

# Verkehrsreferent Piding

Franz Geigl, Bahnhofstr. 7, 83451 Piding

1. Bürgermeister Hannes Holzner

Gemeinderat Piding

83451 Piding

Eingegangen

09. Jan. 2024

Gemeinde Piding

Franz Geigl

Bahnhofstr. 7  
83451 Piding

Tel.: 08651/64110

E-Mail: geigl48@mail.de

Betreff: Verkehrsantrag zur Bahnhofstrasse -Tempo 30!

Piding 9.01.2024

Sehr geehrter Herr 1. Bürgermeister Hannes Holzner  
Lieber Hannes,  
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates

Als **Verkehrsreferent**, stelle ich gemeinsam mit dem Gemeinderats-Kollegen, **Gerhard Rotter**, sowie zusammen mit den unterschriebenen Gemeinderatskollegen, einen fraktionsübergreifenden Gemeinderatsantrag, die Bahnhofstrasse betreffend!

Wir bitten wegen der, die Verkehrssicherheits-Situation an der stark belasteten Bahnhofstrasse, durch viele "Rückwärts-Ausparkende" an den Geschäften und Banken, das Verkehrstempo von 50 auf „Tempo 30“ zu reduzieren! Besonders gefährlich und schwierig sind die Bereiche, Bahnhofstr. 47-45, (Getränkemarkt, Bäckerei, Kleidergeschäft), Überquerung- Hosemannstr., Bereich Bahnhofstr. 23/Anbindung Auenstr., Café, Bank, Bahnhofstr. 19-21 und Bahnhofstr. 8-10 (Kurfenbereich, viele haltende Busse). Bei diesen Bereichen wurden schon mehrfach Bürgeranträge gestellt!

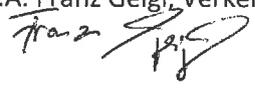
### Begründung:

Ähnliche Verkehrsadern obwohl Ortsteil-Verbindungsstr., wurden in den Gemeinden Ainring, (Mitterfelden/Perach), Saaldorf-Surheim und vielen anderen, bei wesentlich weniger Autoverkehr, bereits mit Tempo 30, erfolgreich entschärft. Wir werden jährlich bei der Bürgerversammlung von der Leitung der Verkehrsinspektion Herrn Huber, auf innerorts steigende Unfallzahlen, hingewiesen! Das Verkehrsverhalten in den beschriebenen Bereichen ist durch den unmittelbar einfahrenden Verkehr, aus den direkt anliegenden Nebenstraßen für viele, besonders ältere Verkehrsteilnehmer sehr hektisch! Besonders an einkaufsstarken Tagen sind viele Situationen grenzwertig.

Wir bitten die angegebenen Gründe zu beachten und die Unfallzahlen durch Tempo-Reduzierung zu senken helfen,

mit freundlichen Grüßen,

i.A. Franz Geigl, Verkehrsreferent

  
Fraktionsübergreifende Unterschriften:




Gerhard Rotter, Bahnhofstr.45, 83451 Piding.  
Gemeinderat

09.01.2024

Erster Bürgermeister Hannes Holzner  
Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates.

**Eingegangen**

**09. Jan. 2024**

**Gemeinde Piding**

Erklärung :  
Bahnhofstraße von 50 auf 30 Std.km reduzieren.

Ich beobachte die letzten Jahre als direkter Anlieger der Bahnhofstraße, den Straßenverkehr und stelle immer wieder fest, die Zustände sind gravierend. Es wird teilw. 60-65 std.km gefahren.

Wenn ich mir vorstelle das auf der Bahnhofstraße ca 300 bis 400 Meter mindestens 23 Betriebe, kleinere und größere angesiedelt sind, was ja in Ordnung ist, die brauchen wir, die Infrastruktur ist völlig für Piding und Mauthausen OK, aber die Verkehrssituation gehört zwangsweise angepasst, da ist der Gemeinderat, Verwaltung u. Polizei gefordert.

Betriebe sind nicht nur da sondern müssen auch durch Logistik angeliefert und abgefahren werden. Lastzüge Drei. oder Vierachser mit teilweise Anhänger und Stapler verbringen hier Schwerarbeit auf der Bahnhofstraße.

Zum Beispiel:

Abzweigung Bahnhofstraße, Mauthauser Straße Heilpädagogisches Zentrum fahren in der Früh. u.Nachmittag 15 Kleinbusse sowie 14 PKW der Angestellten über die Bahnhofstraße. Dazu kommt es das Eltern Ihre Kinder in den HPZ Kindergarten bringen müssen.

Kreuzung Bahnhofstraße, Staufenstraße, Zwieselstraße sind 8 Betriebe mit einer Stadtbus= haltestelle ansässig, incl. An. u. Ablieferung mit Lastwägen und Stapler auf der Bahnhofstraße. Parkende Autos müssen alle rückwärts in die Bahnhofstraße ausparken.

Kreuzung Bahnhofstraße, Untersbergstraße, Hosemannstraße, Verbindungsstraße für die Radfahrer und Fußgänger Freilassing – Bad Reichenhall, dazu eine Pizzeria mit parkenden Autos die rückwärts in die Bahnhofstraße ausparken.

Bahnhofstraße Kreuzung Dachsteinstraße – Watzmannstraße Höhe Physiotherapie -Apotheke parken 8 bis 12 Auto die ebenfalls rückwärts in die Bahnhofstraße ausparken müssen. Mütter mit Kinder an der Hand die zum Kindergarten oder Schule die Bahnhofstraße über= queren müssen ist gefährlich.

Abzweigung Bahnhofstraße – Auenstraße sind 9 Betriebe zb. Sparkasse-Volksbank usw. die alle rückwärts in die Bahnhofstraße ausparken .

Bahnhofstraße Einfahrt zum Bahnhof für Zugverkehr P + R Parkplätze, dazu Busverbindungen für Schienen Ersatzverkehr drei Großbusse die über die Bahnhofstraße angefahren werden.

Ich muß feststellen wir sind unseren Bürgern, Radfahrern, Fußgänger, Mütter mit Kinder an der Hand, die Kinder in den Kindergarten oder Schule bringen schuldig, daß man sicher über die Bahnhofstraße gehen kann. Daher beantragen wir statt 50 Std.km auf 30 Std.km. Ich beantrage eine namentliche Abstimmung! DANKE. G. Rotter